



## **Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Wolfgang Kubicki (FDP)

und

## **Antwort**

der Landesregierung – Finanzministerium

### **Vergaberechtliche Regelungen bei der Errichtung von Erstaufnahmeeinrichtungen**

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Wohncontainer, welcher Bauart und welcher Größe wurden für die Erstaufnahmeeinrichtungen zu welchem Preis angeschafft?

Antwort:

Es wird verwiesen auf anliegende „Übersicht Wohncontainer“

2. Für welchen Zeitraum plant die Landesregierung den Einsatz von Wohncontainern?

Antwort:

Der Einsatz der gemieteten Wohncontainer ist für die Mietlaufzeit (i.d.R. 2 Jahre) und bei den gekauften Containern für 5 bis 10 Jahre geplant.

3. Wurden die Aufträge zur Beschaffung von Wohncontainern jeweils öffentlich ausgeschrieben? Wenn ja, welche Verfahren wurden hier angewandt und welche Angebots- und Wartefristen gelten für diese Verfahren jeweils? Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

Alle in der „Übersicht Wohncontainer“ aufgeführten Container wurden öffentlich ausgeschrieben. Für alle Ausschreibungen wurde - mit zwei Ausnahmen - das Verfahren nach § 3 EG Abs. 4 lit. d der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen im Anwendungsbereich der Richtlinie 2004/18/EG (VOL/A-EG) „Zwingende Dringlichkeit“ angewendet. Für diese Verfahren sind in der VOL/A keine Angebotsfristen i.S.d. § 12 EG VOL/A vorgeschrieben.

Auch Wartefristen vor Zuschlagserteilung gelten für diese Verfahren gem. § 101 a Abs. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) nicht. Zwei Ausschreibungen wurden im Verhandlungsverfahren nach § 3 EG Abs. 4 lit. c VOL/A durchgeführt. Der jeweils allein in Frage kommende Bieter benötigte eine Angebotsfrist von zwei Tagen. Eine Wartefrist i.S.d. § 101a GWB musste nicht berücksichtigt werden, da es keinen unterlegenen Bieter gab.

4. Wenn bei den Containerankäufen eine freihändige Vergabe nach § 3 Abs. 5 VOB/A bzw. § 3 Abs. 5 VOL/A zulässig war, wie wurde die Dringlichkeit hier jeweils begründet?

Antwort:

Da die Auftragswerte für alle o.a. Ausschreibungen oberhalb des Schwellenwertes lagen, kam ein Verfahren nach § 3 Abs. 5 VOL/A in keiner der o.a. Ausschreibungen zum Tragen.

5. Sofern es sich hier um öffentliche Aufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte handelte, welche Regelungen des schleswig-holsteinischen Tariftreue- und Vergabegesetzes (TTG) waren bei der Beschaffung der Wohncontainer zu beachten?

Antwort:

Es gab keine Containerausschreibungen unterhalb des Schwellenwertes.

6. Handelte es sich bei der Beschaffung von Wohncontainern um öffentliche Aufträge im Sinne von § 2 Absatz 6 Satz 2 TTG bzw. § 4 Absatz 3 TTG? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wie wurde die Einhaltung des Landesmindestlohnes kontrolliert?

Antwort:

Da der Schwellenwert bei allen o.a. Ausschreibungen überschritten wurde, kam jeweils § 4 Abs. 3 TTG zum Tragen. Alle Bieter haben sich dementsprechend schriftlich verpflichtet ihren Beschäftigten bei der Ausführung der Leistung wenigstens ein Mindeststundenentgelt von 9,18 € (brutto) zu zahlen. Die Verpflichtungserklärungen liegen vor.

Eine nach § 10 Abs. 2 TTG mögliche Prüfung über die Einhaltung des vergabeberechtigten Mindestlohnes obliegt dem öffentlichen Auftraggeber. In Bezug auf die o.a. Containerausschreibungen läge das Recht zur Prüfung daher beim Finanzministerium.

Eine Kontrolle ist bisher nicht erfolgt, da aufgrund der vorgelegten und unter-

schriebenen Verpflichtungserklärungen keine Zweifel i.S.d. § 10 Abs. 1 TTG an der Zahlung des vergaberechtlichen Mindestlohnes bestanden.

## Übersicht Wohncontainer

Nr.	Vergabenummer	Firma	Wohn— container	Preis brutto pro Wohncontainer	Vergabeart	Zuschlags-- datum	Erläuterung
1	ZB-60-15-0325000-4121.1	Sani GmbH, Borgstedt	550	Miete: 6.426,00 € Mietpreis für 24 Monate ohne Nebenkosten!	§ 3 EG Abs. 4 lit. c VOL/A*	04.05.2015	1. Auftrag für Kiel und Eggebek durch ortsansässigen Anbieter
2	ZB-60-15-0788000-4121.2	Sani GmbH, Borgstedt	617	Miete: 9.282,00 € Mietpreis für 24 Monate ohne Nebenkosten!	§ 3 EG Abs. 4 lit. c VOL/A	09.09.2015	2. Auftrag für Lübeck und Rendsburg Preiserhöhung durch Marktveränderung
3	ZB-60-15-0852000-4121.1	Sani GmbH, Borgstedt	100	Miete: 9.996,00 € Mietpreis für 24 Monate ohne Nebenkosten!	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	11.09.2015	Kurze Lieferzeit wegen der Überbelegung NMS-Stoerstr.
4	ZB-60-15-0929000-4121.2	eps infrastructur e service GmbH, Frankfurt	135	Miete: 11.995,00 € Mietpreis für 24 Monate, inkl. Transport sowie Auf- und Abbau	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	05.10.2015	Auftrag für Mietstandort Itzehoe passend zur Mietvertragslaufzeit. Kurze Lieferzeit, Aufnahmeplätze mussten aus Brandschutzbelangen aus der Halle (ex Prinovis) raus
5	ZB-60-15-0971000-4121.2	eps infrastructur e service GmbH, Frankfurt	190	Miete: 13.708,00 € Mietpreis für 24 Monate inkl. Transport sowie Auf- und Abbau	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	12.10.2015	noch zeitkritischerer Folgeauftrag Itzehoe Wie vor
6	ZB-60-15-0987000-4121.2	Algeco, Kehl am Rhein	1664 Wohn-- module	Miete: 5.712,00 € Mietpreis für 24 Monate <b>ohne</b> Einmalkosten Fracht und Aufstellung	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	19.10.2015	Große Mengen schnelle Lieferfristen Komplette Dörfer
7	ZB-60-15-0988000-4121.2	Agentour 25, Unterföhring	3000	Kauf: 9.877,00 € Ohne Nebenkosten	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	19.10.2015	Hohe Menge bei schneller Lieferung, unbefristete Nutzung und Verwertung
8	ZB-60-15-0991000-4121.2	Ecolog, Düsseldorf	1670	Kauf: 14.139,67 € ( <b>Preis ist inkl. Lieferung, Aufbau, Anschlussarbeiten</b> )	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	19.10.2015	<b>Komplette Containerdörfer</b> incl. Nebengebäuden Bereits für das BMVG Dörfer gebaut. Mischkalkulation inkl. Sanitär unbefristete Nutzung und Verwertung
9	ZB-60-15-1023000-4121.2	Sani GmbH, Borgstedt	830	Miete: 9.282,00 € Mietpreis für 24 Monate ohne Nebenkosten	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	19.10.2015	Rahmenvereinbarung über 36 Monate durch Abrufe über bis zu 2500 AP
10	ZB-60-15-1032000-4121.2	Friedrich Niemann GmbH & Co. KG, Kronshagen	100	Kauf: 7.735,00 € Ohne Anschlusskosten	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	19.10.2015	Günstiger Preis, regionaler Anbieter, nur geringe Stückzahl möglich, Liefertermin erst April/Mai 2016 unbefristete Nutzung und Verwertung
11	ZB-60-15-1033000-4121.2	eps infrastructur e service GmbH, Frankfurt	158	Miete: 13.708,00 € Mietpreis für 24 Monate incl. Nebenkosten	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	20.10.2015	Auffüllung Standort Itzehoe, da Erhöhung auf 2.000 AP, Dringlichkeit
12	ZB-60-15-1038000-4121.2	eps infrastructur e service GmbH, Frankfurt	350	Miete: 13.023,00 € Mietpreis für 24 Monate incl. Nebenkosten	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	03.11.2015	Schnelle Lieferung bis 31.12.15 Incl. freibleibender Option für 2016 über 2.000 weitere

							Container
13	ZB-60-15-1068000-4121.2	LIAB FLEXHOME Elmshorn	300	Kauf: 23.205,00 € Preis inkl. Lieferung, Aufbau, <b>Einrichtung</b> <b>(ca. 1.400 €)</b> , Anschlussarbeiten <b>Doppelcontainer</b> für bis zu 8 Personen oder Familien	§ 3 EG Abs. 4 lit. d VOL/A	03.11.2015	Schnelle Lieferung bis 31.12.15 incl. freibleibender Option für 2016 über 2.000 weitere Container unbefristete Nutzung und Verwertung

**\*Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen im Anwendungsbereich der Richtlinie  
2004/18/EG (VOL/A-EG)**

Containergrößen:

Es wurden immer 20 Fuß Container beschafft, bis auf bei der Firma LIAB Flexhome, hier handelt es sich um 40 Fuß Container.

Allgemeine Erläuterungen zu den Preisunterschieden:

1. Angebot und Nachfrage (siehe Datum der Zuschläge)
2. Preis (z.B. Niemann) vs. schnelle Lieferung (EPS)
3. Hohe Mengen (A25) vs. niedrige Mengen (Niemann)
4. Unterschiedliche Container (40''=Doppelcontainer bzw. 20'')
5. Zusatzbestellungen bei einzelnen Vorlieferanten (da bereits am Standort), damit vor Ort möglichst nur ein Anbieter als Ansprechpartner fungiert (SANI, EPS)
6. Schnelle Ergänzungen der vorhandenen Strukturen durch Standortkenntnis möglich (A25, SANI)
7. Miete der Container für gemietete Standorte (EPS, SANI, Algeco) vs. Kauf für eigene Standorte bzw. BW-Standorte (A25, Ecolog)
8. Unterschiedliche Angebote in Leistungsumfang und Lieferzeit, die der Markt vorgegeben hat
9. Preise in Verbindung mit für das Land freibleibenden Optionen für 2016 (LIAB und EPS) in Verbindung mit festen Abnahmen in 2015
10. Kauf reiner Wohncontainer (A25) vs. Kauf ganzer Dörfer incl. Gemeinschaftsbereichen (Ecolog)